Steinfels SWISS

Betriebsanweisung

Ausgabedatum
26.02.2019

UN 3378

Gefahrstoffbezeichnung

MayaBlimit Spezial

Fest. Weiss. Geruch: Charakteristisch.

Anwendungsbereich

Waschkraftverstärker

Gefahren für Mensch und Umwelt

Tox Info 145

Gefahr

H272: Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.

H318: Verursacht schwere Augenschäden.

P220: Von Kleidung und anderen brennbaren Materialien fernhalten. P280: Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen. P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. P310: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. P332+P313: Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen. P501: Inhalt/Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen.

Inhaltsstoffe: 0 Natriumpercarbonat, CAS-Nr. 15630-89-4, EG-Nr. 239-707-6

Flammpunkt: : Nicht bestimmt.
pH-Wert: : 10.6

Schutzmassnahmen und Verhaltensregeln

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen: Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.
Atemschutz: Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.
Handschutz: Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN 374 genügen. Vollkontakt (Defintion Einsatz bis maximal 480 Minuten)

Material: Butylkautschuk

Minimale Schichtdicke: 0.47mm +/-0.05mm

Durchbruchzeit gemessen: 480 Minuten

Material getested: Butoject 897+ Spritzkontakt (Defintion Einsatz bis maximal 30 Minuten)

Material: Nitrilkautschuk

Minimale Schichtdicke: 0.2mm

Material getestet: Dermatril (R) P 743 Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.
Augenschutz: Schutzbrille mit Seitenschutz.
Haut- und Körperschutz: Zum Schutz gegen Spritzer beim Giessen: Gummi- oder Plastikschürze. Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.

Verhalten im Gefahrfall

118

Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen: Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Wegen Rutschgefahr aufwischen.

Geeignete Löschmittel: Alle.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl.

Besondere Löschhinweise: Löschmassnahmen auf die Umgebung abstimmen. Keinen Wasservollstrahl verwenden, um eine Zerstreuung und Ausbreitung des Feuers zu unterdrücken. Wasser kann zu Wärmeentwicklung führen - Oxidation.

Erste Hilfe

144

Einatmen: An die frische Luft bringen. In ernsten Fällen einen Arzt rufen.

Hautkontakt: Sofort mit viel Wasser abwaschen. Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen.

Augenkontakt: Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Vorhandene Kontaktlinsen, wenn möglich, entfernen. Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.

Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. KEIN Erbrechen herbeiführen. Falls erforderlich einen Arzt konsultieren.

Sachgerechte Entsorgung

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.

Steinfels Swiss, CH-8404 Winterthur, Tel. 052 234 44 00

e-mail: info@steinfels-swiss.ch